

Minga Pachamama für das „Buen Vivir“

Freitag 13. Oktober

Programm Hörsaalgebäude



Ausstellungen

Fotoausstellung von indigenen Organisationen in Südamerika
Ausstellung von das ökologische Frauendorf „Jinwar“ in Rojava
Hessen Fairändert. Ein Projekt von Weltläden Hessen

| Erdgeschoss | |
|--|--|
| Uhrzeit /Raum | Beitrag |
| Ab 15 Uhr Foyer | Kreativ-Space Das Herz der Minga. Dort findest Du Ausstellungen zum Thema Buen Vivir und unsere Arbeitsschwerpunkte, sowie Infomaterial; zudem kannst du deine Kreativität entfalten und dich mit anderen austauschen. |
| Ab 15 Uhr Vorplatz | Mal-Aktion mit Straßenkreide und -musik Wir malen die Welt, so wie wir sie uns wünschen! Kinder und Erwachsenen visionieren zusammen für eine andere Welt. |
| Ab 15 Uhr Vorplatz | Origami Friedenstauben basteln Kulturhorizonte e.V. Wir basteln Friedenstauben, mit denen wir am Anfang der Danksagungszeremonie den Baum schmücken. |
| Ab 15.30 Uhr Foyer (Medien-Ecke) | Filmvorführung - Diskussion Dr. Iliana Fach – Kulturhorizonte e.V. Marburg Der Dokumentarfilm „ Begegnungen “ ist das Resultat einer Zusammenarbeit zwischen zugewanderten und deutschen Menschen. Ziel war es, eine Reflexion aus verschiedenen Perspektiven über das Thema „Krieg und Flucht“ zu ermöglichen. |
| 1. Obergeschoss | |
| 15 bis 17 Uhr Foyer | Markt der Möglichkeiten Verschiedene Info-, Essens- und Mitmachstände diverser Initiativen aus der Region |
| 2. Obergeschoss | |
| 19 Uhr Audimax | Konzertlesung „Buen Vivir – Das Recht auf ein gutes Leben“ Eine Begegnung mit Alberto Acosta und der „Grupo Sal“ Neue Töne aus Lateinamerika! Solidarisches Miteinander von Mensch und Natur, abseits von Wachstumszwängen. Welche Lebens- und Gesellschaftsmodelle können die Länder des Nordens gemeinsam mit den indigenen Gemeinschaften entwerfen? |

Samstag 14. Oktober

Programm Hörsaalgebäude

| Erdgeschoss | |
|--|---|
| Uhrzeit /Raum | Beitrag |
| 10 bis 13 Uhr Seminarraum 00/0080 | Fish-Bowl-Diskussion Interkulturelle Entwicklungszusammenarbeit im Sinne des „Buen Vivir“ !? ... Wie und mit Wem? Moderation: Catriona Blanke und Maria Alejandra Tascón |
| Ab 10 Uhr Foyer | Kreativ-Space Das Herz der Minga. Dort findest Du Ausstellungen zum Thema Buen Vivir, unsere Arbeitsschwerpunkte sowie Infomaterial. Zudem kannst du deine Kreativität entfalten und dich mit anderen austauschen. |
| 15 bis 16:30 Uhr Seminarraum 00/0080 | Vortrag und Dialograum Prof. Ernesto Barney - Projekt „Interethnische Begegnung in Südkolumbien“ - Stimmen, Wege und gemeinsame Schritte, um Alternativen zu weben Ein Dialog- und Reflexionsraum, den die afro-, indigenen und bäuerlichen Gemeinschaften des nördlichen Cauca (Süd Valle) institutionalisiert haben, um das Bewusstsein als Gemeinschaften zu stärken. Unsere Weltansichten als Urvolk, unsere kulturellen Wurzeln und unsere gemeinschaftlichen Strukturen sind für uns notwendige Bedingungen für ein Buen Vivir. |
| 16:45 bis 18:15 Uhr Seminarraum 00/0080 | Vortrag und Dialograum Anibal Bubú - Indigener Aktivist – Nasa Volk, Südkolumbien Netzwerkaufbau für Bildung in Gemeinschaft mit der Erde und für die Erde. Trotz der langen bewaffneten Konflikte und der schwierigen Lage der Indigenen in den Berggebieten Südkolumbiens, organisieren sich die indigenen Gemeinschaften, um Alternativen für das Buen Vivir zu gestalten, z.B. über 50 selbstorganisierte Schulen, die nach 12 Jahren Kampf sogar von der Regierung anerkannt sind. Die Vision: Eine interethnische Universität für das Buen Vivir. |
| 1. Obergeschoss | |
| 14:15 bis 15 Uhr Foyer | Einleitender Vortrag zur Ausstellung „Hessen Fairändert“ Cristian Guzmán Merlos - Frauenkooperative in Nicaragua, Freiwillige im Weltladen Marburg Kaffee, Fairer Handel und Frauenrechte in Zentralamerika |
| 15 bis 16:30 Uhr Seminarraum 1/0120 | Workshop für Kinder Doreen Thieke und Theresa Lang - Bildungsgruppe des Weltladens Marburg „Glück & gutes Leben“ - Was brauchen wir wirklich, um glücklich zu sein? |
| 15 bis 16: 30 Uhr Seminarraum 1/0140 | Workshop Sabine Adams - Gemeinwohlökonomie (GWÖ) Regionalgruppe Lahn-Eder Zukunftswerkstatt: Gemeinwohlökonomie in der Schule, in der Ausbildung und am Arbeitsplatz - Erfahrungen und Ideen für die Zukunft |
| 15 bis 16: 30 Uhr Seminarraum 1/0150 | Vortrag und Dialograum Thomas Penndorf - Gemeinschaft „Lebensgut Cobstädt“ / Global Ecovillage Network Sozial-ökologische Gemeinschaftsprojekte als Basis für eine friedliche, selbstbestimmte, interkulturelle, nachhaltige, faire Lebens- und Wirtschaftsweise |

1. Obergeschoss

| | |
|---|--|
| 15 bis 16: 30 Uhr Seminarraum 1/0160 (Ruhe-Raum) | Workshop zu Progressiver Muskelentspannung (PME) Sophia Bizer – angehende Entspannungstherapeutin Übungen der PME und andere Techniken z.B. die Gehmeditation; Zeit der Ruhe und Entspannung! |
| 16:45 bis 18:15 Uhr Seminarraum 1/0160 (Ruhe-Raum) | Meditation Kerstin Veigt - Koordinatorin der Bildung und Vernetzung mit der Erd-Charta Erde, Feuer, Wasser und Luft – sind WIR?! Der Mensch und die Kraft der Elemente gehören unmittelbar zusammen. Durch angeleitete meditative Übungen im Sitzen in der Stille, in Begegnung und mit Poesie wird es uns möglich, die Qualität der Elemente in der Tiefe zu erleben. * Wenn möglich eigenes Kissen mitbringen, sowie gemütliche Kleidung |
| 16:45 bis 18:15 Uhr Seminarraum 1/0120 | Vortrag und Dialograum Mechthild Exo / Das Jineolojî Komitee Europa Jineolojî – Vorschlag der kurdischen Bewegung für den Aufbau einer (Frauen-)Wissenschaft für antipatriarchale Forschung |
| 16:45 bis 18:15 Uhr Seminarraum 1/0150 | Vortrag und Dialograum Alexis Vidal Cabezas - Vertreterin des Netzwerks der indigenen Guarani-Kaiowás – Brasilien / Migranten- und Gleichstellungsbeirat der Stadt Leipzig Empowerment durch das Wort und multiple Sprachidentitäten: Das Wort zu nehmen und sich trauen zu sagen, was nicht gut läuft, ist nicht für alle selbstverständlich. Woher kommt die sprachliche Unterdrückung und Unsicherheit? |
| 16:45 bis 18:15 Uhr Seminarraum 1/0140 | Vortrag und Dialograum German Muruchi Poma - Quechua-Aymara bolivianischer Politik-Ökonom / Ayni e.V. Buen Convivir und Entwicklung Der Tod ist nicht das Gegenteil vom Leben, sagen wir. Was hat das mit Entwicklung zu tun? |

2. Obergeschoss

| | |
|--|---|
| 15 bis 18 Uhr Seminarraum 2/ 0110 | Workshop - Planspiel Violetta Bat - Projekt Villa Minna / WeltGarten Witzenhausen Möchtet ihr ein Experiment wagen? "Ist Yasuní noch zu retten?" Wir werden uns mit dem konkreten Fall der Erdölbohrungen im Nationalpark Yasuní (Ecuador) auseinandersetzen. Welche Folgen unsere Entscheidungen haben, soll für uns sichtbar werden. |
| 15 bis 18 Uhr Seminarraum 2/ 0100 | Workshop Daniela Pastoors – Philipps Universität Marburg Süd-Nord-Zusammenarbeit fürs gute Leben: Wie gehen wir mit Konflikten um? Was sind unsere Verständnisse von Frieden? Wie verstehen wir Konflikte und wie stehen wir zu ihnen? An welchen Konflikten arbeiten wir und welche stecken in unserer Arbeit? Im Workshop werden wir uns gemeinsam auf Entdeckungsreise machen, wie das Buen Vivir mit Frieden und Konflikt verbunden ist, wie unsere Haltung gegenüber Konflikten sich auf unsere Arbeit auswirkt und wie wir die Energie der Konflikte für den großen Wandel nutzen können. |

Samstag 14. Oktober

Programm Trauma – Nachmittag

| Uhrzeit /Raum | Beitrag |
|-------------------------------|--|
| 15 bis 18 Uhr Baari Bar | Workshop IDAG e.V. – Integration der Afghanischen Geflüchteten Afghanisch Kochen mit der Frauengruppe des Vereins |
| 15 bis 18 Uhr Garten | Mitmachaktion für Kinder Freie Pfadfinderschaft Kreuzritter Wir stellen unsere Kohte – Pfadfinderzelt - auf und machen Feuer. Dazu laden wir Kinder ein Stockbrot zu machen und bei Bewegungsspielen Spaß miteinander zu haben. |
| 15 bis 18 Uhr Garten | Mitmachaktion für Kinder Gartenprojekt des Kindergarten Schröck Schönes gemeinsam gestalten... Wir begrüßen den Herbst |
| 15 bis 16 Uhr Baari Bar | Afrikanischer Tanzworkshop für Kinder Sylvina Gbeklej – Afrikanischer Studierendenverein e.V. Westafrikanische Tänze, Bewegung, Rhythmus... |
| Ab 15 Uhr Vorplatz | Graffiti – Kollektive Aktion Catalina Cardona – Art & Social Work Kolumbien Das "Gute Leben" in einer Welt für alle Die Erde als der Ort, den wir Menschen in Koexistenz mit anderen Lebewesen, verschiedenen Überzeugungen und Kulturen gestalten. |
| 15 bis 18 Uhr Vorplatz | Offene Jam Session Bring dein Instrument mit und komm vorbei! |
| 15 bis 18 Uhr Vorplatz | Infostand Viva con Agua WASSER FÜR ALLE ♥ ALLE FÜR WASSER „Offenes Netzwerk“ |
| 18:30 bis 20 Uhr Baari Bar | Abendessen Kulinarisches aus dem Workshop „Afghanisch Kochen“ |

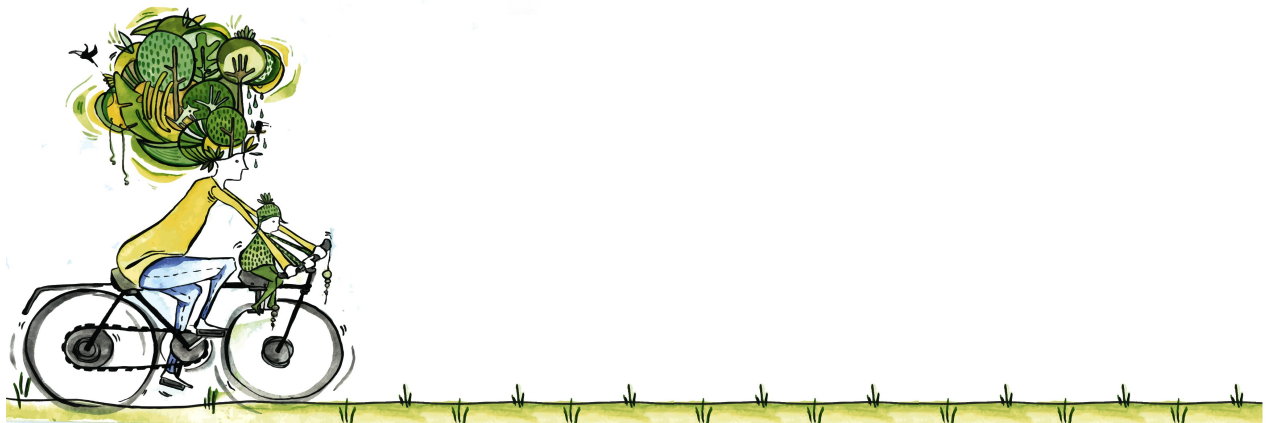
Programm Trauma - Abend

| | |
|----------------------------|--|
| 20 Uhr Kinosaal | Film – Diskussion Aluna Die Nachricht der Kogis an Dich |
| Ab 22 Uhr Baari Bar | Chill Our Area mit Island Report Soundsystem Roots Rock Reggae Music. Original Soundsystem Style |
| 22 bis 01 Uhr Partysaal | Live on Stage Bahati – Hip Hop, Soul, Reggae – Berlin Stillesrauschen – Alternativrock – Marburg Phimus - Pop/Jazz Sextett – Marburg Kirchhain Karoma Tisch – Untergrund-Rap für dein Unterbewusstsein - Berlin |
| Ab 01 Uhr Partysaal | DJs Djane FEM, Dj Meta Level, Dj Wehro |

Sonntag 15. Oktober

Programm Hörsaalgebäude

| Erdgeschoss | |
|---|--|
| Uhrzeit /Raum | Beitrag |
| 11 bis 14 Uhr Seminarraum 00/0080 | Zukunftswerkstatt Traumkreis. Visionen ernten Mit der „Pro- Action- Café“ Methode gemeinsame Visionen in Ziele umwandeln Moderation: Kerstin Veigt, Almut Busch und Catriona Blanke |
| Ab 10 Uhr Foyer | Kreativ-Space Das Herz der Minga. Dort findest Du Ausstellungen zum Thema Buen Vivir, unsere Arbeitsschwerpunkte sowie Infomaterial. Zudem kannst du deine Kreativität entfalten und dich mit anderen austauschen. |
| 15 bis 16 Uhr Foyer | Abschluss Forumtheatergruppe Marburg – Anibal Bubú Zum Abschluss der Minga möchten wir euch einladen, die erlebten Tage noch einmal Revue passieren zu lassen. Über einen bewegungsorientierten Zugang wollen wir uns über neu Gehörtes und Gelerntes austauschen und die Körpererinnerung stärken. Lasst uns gemeinsam überlegen, wie wir unsere hier geteilten Visionen auch künftig nähren können, damit sie wachsen und weiter Früchte tragen. Dafür wollen wir Saatgut weitergeben als Symbol für die Inspiration aus den gemeinsamen Momenten bei der Minga. Sie sind Nahrung für weitere Ideen und Projekte. |



Verpflegung

Samstag 14. Oktober

**Gemeinsames Essen in der Gemeinde St. Peter und Paul (Biegenstraße 18)
oder
im Café Trauma im G-Werk (Afföllerwiesen 3a)**

| | |
|---|---|
| Frühstück Freundeskreis der Pachamama Connexion e.V. und Gemüse Kombüse Marburg | 9 Uhr St. Peter und Paul |
| Mittagsessen Kurdisches Essen mit Nav-Dem Demokratisches Gesellschaftszentrum der Kurd*innen in Marburg | 13 Uhr St. Peter und Paul |
| Abendessen Afganisches Essen mit IDAG Integration der afghanischen Geflüchteten e.V. | 15 Uhr Workshop Afghanisch kochen 18:30 Uhr Gemeinsam Essen Café Trauma im G-Werk |

Sonntag 15. Oktober

Essen findet in St. Peter und Paul (Biegenstraße 18) statt

| | |
|---|---------------------------|
| Frühstück Freundeskreis der Pachamama Connexion e.V. und Gemüse Kombüse Marburg | 10 Uhr St. Peter und Paul |
| Mittagsessen Freundeskreis der Pachamama Connexion e.V. | 14 Uhr St. Peter und Paul |

